

	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
x	des Finanz- und Wirtschaftsausschusses	29. Nov. 2012	17
	des Hauptausschusses		
	der Stadtvertretung		

- Personalrat: ja
- Gleichstellungsbeauftragte: ja
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein
- Seniorenbeirat: nein

## Stellenplan des Haushaltsjahres 2013

### A) SACHVERHALT

Anliegend wird der Stellenplanentwurf für das Haushaltsjahr 2013 nebst Veränderungsliste und Stellenplanquerschnitt mit der Bitte um Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

### B) STELLUNGNAHME

Gegenüber dem Stellenplan des Haushaltsjahr 2012 sind im Stellenplanentwurf der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2013 einige Änderungen vorgesehen. Diesen etwaigen Veränderungen in der Bewertung der Stellen liegen jeweils externe Stellenbewertungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. den aktuellen Eingruppierungsrichtlinien des Bundesangestelltentarifvertrages (BAT) und des Bundesmanteltarifvertrages für Arbeiter gemeindlicher Verwaltungen (BMT-G) mit den jeweils ergänzenden bezirklichen Regelungen zugrunde. Sofern im Bereich der Stellen der Beamtinnen und Beamten Veränderungen vorgesehen sind oder werden, wird auf der Basis des neuen KGSt-Gutachtens 2009 mit einer analytischen Methode die Bewertung der Dienstposten extern vorgenommen.

Der Stellenplan des Haushaltsjahres 2013 ist der Anlage 18 (Muster zu § 9 Gemeindehaushaltsordnung – GemHVO – Doppik nach dem Runderlass des Innenministeriums vom 16. August 2007 – IV 305-163.118.5.2) angepasst.

Auf die nachfolgenden Erläuterungen wird verwiesen:

## **Fachbereich 1**

1. Die Stelle mit der lfd. Nr. 4 im Fachbereich 1, FD Haupt- und Personalverwaltung wurde für einen Beamten der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt (ehemals: Laufbahn des mittleren Verwaltungsdienstes) mit der Besoldungsgruppe A 9 BBesG (Amtsinspektor) in Vollzeit (41 Std. wöchentlich) zum 01.01.2013 eingerichtet. Die Tätigkeit des Stelleninhabers war in den vergangenen Jahren (seit 01.01.2002) städtischen Tochtergesellschaften (Heiligenhafen-Touristik GmbH später HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG) zugewiesen. Einzelheiten insbesondere hinsichtlich der geplanten Aufgabenübertragung und Finanzierung wurden dem Hauptausschuss in der Sitzung am 03.09.2012 berichtet. Der Hauptausschuss hat der Schaffung der Planstelle zugestimmt.
2. Die Stelle mit der lfd. Nr. 12 im FD Haupt- und Personalverwaltung einer Reinigungskraft für die öffentliche WC-Anlage am Wilhelmsplatz mit einem Stellenanteil von 0,14 (5,5 Std. wöchentlich) wurde nach Ausscheiden des Stelleninhabers nicht wieder besetzt. Die notwendige Reinigung und Instandhaltung wurde einer Fremdfirma vertraglich übertragen, so dass die Stelle ersatzlos entfallen kann.

## **Fachbereich 4**

1. Die Stelle eines technischen Beamten der Besoldungsgruppe A 12 BBesG (Stadtbauamtsrat) in Vollzeit (41 Std. wöchentlich) im FD Hoch- und Tiefbau, Umweltschutz, Küstenschutz, Liegenschaften/Immobilien wurde nach Ausscheiden des Stelleninhabers in die Freizeitphase eines Altersteilzeitverhältnisses ersatzlos gestrichen, da eine Nachfolgeregelung bereits im Vorwege mit Einrichtung der Stelle mit der lfd.-Nr. 52 geschaffen wurde (siehe unten!).
2. Die Stelle mit der laufenden Nummer 52 eines Tarifbeschäftigten (zunächst Stadtbauoberinspektor, jetzt Diplom-Ingenieur) in Vollzeit (39 Std. wöchentlich) wurde sachgerecht von Besoldungsgruppe A 10 BBesG nach Entgeltgruppe 11 TVöD verändert. Eine externe Stellenbewertung ist nach Befassung des Hauptausschusses zu einem späteren Zeitpunkt noch vorgesehen.

## **Abschließende Würdigung:**

Maßgeblichen Anteil an den Anstrengungen zur Haushaltskonsolidierung haben die im Konsolidierungskonzept seinerzeit beschlossenen personalwirtschaftlichen Maßnahmen. Wie in den letzten Jahren üblich, wird die Zahl der Stellen weiterhin fortgeschrieben.

Der Stellenplan der Stadt Heiligenhafen (ohne Hafen- und Kurbetrieb bzw. Eigengesellschaften, jedoch bis 2008 mit dem Eigenbetrieb Bauhof) wies in den Jahren 2001 bis 2013 die nachfolgende Stellenentwicklung auf:

Stellenplan des Jahres	Stellen der Beamten	Stellen der Beschäftigten	Gesamtstellen	Unbesetzte Stellen (30.06. Vorjahr)	tatsächlich besetzte Stellen gesamt
2001	12	54,09	66,09	4,51	61,58
2002	11	52,40	63,40	3,97	59,43
2003	8	51,61	59,61	5	55,00
2004	8	49,23	57,13	2,52	54,61
2005	9	45,48	54,48	2,0	52,48
2006	9	45,48	54,48	4,0	50,48
2007	9	46,11	55,11	3,54	50,57
2008	9	44,58 (einschl. Bauhof)	53,58	4,79	34,79 (ohne Bauhof)
2009	9	31,12	40,12	4,09	36,03
2010	9	30,71	39,71	3,08	36,63
2011	10	29,69	39,69	4,21	35,48
2012	8,55	28,06	36,61	1,58	35,03
2013	7,55	28,92	36,47	1,58	34,89

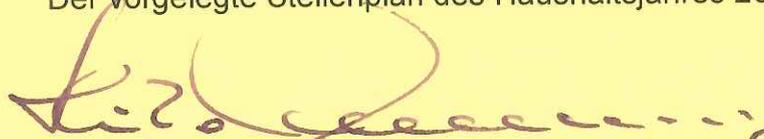
Aufgrund der Stichtagsregelung (30.06.) hinsichtlich der tatsächlichen Besetzungen der Stellen darf ergänzend darauf hingewiesen werden, dass Veränderungen im Laufe eines Haushaltsjahres naturgemäß nicht berücksichtigt werden können und dadurch teilweise ein verändertes Bild hervorgerufen werden kann.

### C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Die im vorliegenden Entwurf zum Stellenplan des Haushaltsjahres 2013 vorgesehenen Veränderungen sind hinsichtlich der notwendigen Personalkosten im Entwurf des Haushaltsjahres 2013 entsprechend zu berücksichtigen.

### D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der vorgelegte Stellenplan des Haushaltsjahres 2013 nebst Anlagen wird beschlossen.

  
Bürgermeister

